

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0017111

Entscheidungsdatum

28.11.1978

Geschäftszahl

5Ob707/78; 7Ob623/87; 8Ob525/89; 8Ob556/92; 7Ob189/98i; 1Ob33/02p; 8Ob287/01s; 6Ob108/07m; 7Ob207/15i

Norm

ABGB §881 IA; ABGB §1295 Ia2; ABGB §1295 IIf7d

Rechtssatz

Als Grundlage der außervertraglichen Haftung eines Warenherstellers kommt - mangels positiv - rechtlicher Sonderregelung - nur die Berufung auf die von Lehre und Rechtsprechung gebilligten vertraglichen Schutzpflichten und Sorgfaltspflichten zu Gunsten des Erwerbers einer Ware oder die Inanspruchnahme der rein deliktischen Haftung des Herstellers in Frage.

Entscheidungstexte

TE OGH 1978-11-28 5 Ob 707/78

Veröff: SZ 51/169 = JBl 1979,483 (kritisch Poch JBl 1980,281 ff)

TE OGH 1987-10-29 7 Ob 623/87

Veröff: IPRax 1988,363; hiezu Lorenz IPRax 1988,373 = VersR 1988,1086

TE OGH 1989-05-31 8 Ob 525/89

Auch; nur: Als Grundlage der außervertraglichen Haftung eines Warenherstellers kommt - mangels positiv - rechtlicher Sonderregelung - nur die Berufung auf die von Lehre und Rechtsprechung gebilligten vertraglichen Schutzpflichten und Sorgfaltspflichten zu Gunsten des Erwerbers einer Ware. (T1)

Veröff: RZ 1992/76 S 213

TE OGH 1992-06-25 8 Ob 556/92

Auch; Veröff: SZ 65/96 = JBl 1992,788

TE OGH 1999-04-14 7 Ob 189/98i

Vgl; nur T1; Beisatz: Aus dem Vertrag eines Erzeugers mit seinem ersten Abnehmer werden Schutzpflichten des Erzeugers gegenüber dem Letztabnehmer abgeleitet, sodass die Haftung des Erzeugers gegenüber dem Letztabnehmer den §§ 1298 und 1313a ABGB unterliegt. (T2)

TE OGH 2002-10-25 1 Ob 33/02p

Vgl; Beisatz: Die vertragliche Schadenersatzhaftung wird auf Dritte erstreckt, die der vertraglichen Hauptleistung nahestehen, weil sie ein Vertragspartner erkennbar durch Zuwendung der Hauptleistung begünstigt oder an denen er ein sichtbares eigenes Interesse hat oder denen er zur Fürsorge verpflichtet ist. (T3)

TE OGH 2002-11-28 8 Ob 287/01s

Vgl; Beis wie T3

TE OGH 2009-02-27 6 Ob 108/07m

Vgl; Beisatz: Auf die Streitfrage der Grundlage der Schutzpflichten zugunsten Dritter muss im Anlassfall wegen der zu bejahenden rein deliktischen Haftung der Beklagten nicht eingegangen werden. (T4)

Beisatz: Diese Haftungsgrundlage steht dem Geschädigten alternativ zur vertraglichen zur Verfügung. Diese Verschuldenshaftung des Warenherstellers bleibt auch nach Inkrafttreten des Produkthaftungsgesetzes aufrecht. (T5)

TE OGH 2015-12-16 7 Ob 207/15i

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0017111